

Jahresbericht des Co-Präsidenten 2019

Vision 21 – Sportanlage Luterbach

Das Jahr 2019 stand bei der IGKS ganz unter dem Zeichen von Vision 21 – Sportanlage Luterbach. Damit der Planungskredit an der Bezirksgemeinde vom 8. April und an der Urnenabstimmung vom 19. Mai gutgeheissen wurde, haben wir in der Kommunikationsgruppe Vision 21 mitgearbeitet. So besuchten wir Generalversammlungen einiger Mitgliedsvereine, Parteiversammlungen der CVP, FDP und SP. Wir haben auf unserer Webseite eine Landing Page zum Thema eingerichtet, sowie unsere Mitglieder über Mail und WhatsApp Gruppen mobilisiert. Im Freien Schweizer haben wir ein Inserat geschaltet und am Tag der offenen Tür im Luterbach mitgeholfen.

Die Beteiligung, vor allem auch von jungen Sportlerinnen und Sportlern, an der Bezirksgemeinde war ausserordentlich und hat uns sehr gefreut. Mit dieser Kulisse hat es sich noch mancher Kritiker zweimal überlegt, ob er etwas gegen das Projekt einwenden soll. Über das wuchtigen JA von 75% mit der die Vorlage vom Volk angenommen wurde, haben wir uns natürlich sehr gefreut. Der Dank gilt hier allen Vereinen, die mitgeholfen haben, die Leute zur Bezirksgemeinde und an die Urne zu mobilisieren. Die Kommunikation über WhatsApp Gruppen hat hier sehr gut funktioniert.

Der Planungskredit war aber nur der erste Schritt. An der Bezirksgemeinde und an der Urnenabstimmung im Frühling 2021 gilt es, den Baukredit mit hoffentlich ebenso gutem Ergebnis durch zu bringen. Wir von der IGKS werden uns wieder engagieren und hoffen, auf Eure Mitwirkung zählen zu können.

Sportler/Funktionär des Jahres

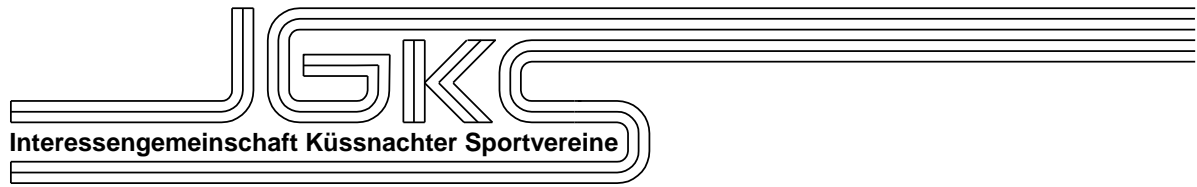
Zum Sportler des Jahres konnten wir in diesem Jahr den Curler Felix Eberhard wählen. Er ist zusammen mit seinem Team von Bern Wagenseil Schweizermeister bei den Junioren A. Erst kürzlich konnte er sich sogar zum Vizeweltmeister bei den Junioren küren lassen.

Als Funktionär konnten wir Martin Sidler ehren. Er engagiert sich seit 30 Jahren als Trainer und in diversen anderen Positionen im Turnverein.

Auch in diesem Jahr konnten wir den Anlass in der Badi Seeburg durchführen und danach ein feines Nachtessen geniessen.

Sport- und Freizeitkommission

Neben der Vision 21 war die Überarbeitung des Gebührenreglements ein Hauptthema in der Sport- und Freizeitkommission. Wir haben versucht, das Gebührenreglement zu vereinfachen und Doppelspurigkeit oder Inkonsistenzen mit anderen Dokumenten zu eliminieren. Im Rahmen dieser Überarbeitung wurde auch die Definition einheimischer Verein erweitert. Neu kann der Bezirksrat auch Vereine, deren Mitglieder nicht zu 2/3 im Bezirk wohnhaft sind, zu einheimischen Vereinen



erklären, falls sie ihren Sitz in Küssnacht und eine überregionale Bedeutung, also eine Zentrumsfunktion haben.

Ein weiteres Thema war der Standort für den neuen Kletterturm des SAC. Dieser wird nun im Luterbach in der Nähe des Spielplatzes erstellt.

Eine Bedarfsabklärung zu einer zweiten Turnhalle am Gymnasium Immensee mit Finanzierung durch den Bezirk wurden abgebrochen. Der Bezirksrat ist der Meinung, dass in den letzten Jahren genügend neue Turnhallen geschaffen wurden.

Sportanlagen

Bei der Begehung der Sportanlage Luterbach war zum Ersten mal auch der SAC vertreten. So konnten wir die Lage der neuen Kletterwand und die nötigen Anpassungen an der zweiten Kugelstossanlage gleich vor Ort mit allen Beteiligten besprechen und lösen.

Vorstand

Wir haben die Geschäfte der IGKS an drei ordentlichen Vorstandssitzungen behandelt.

Neben den üblichen Aufgaben und das Engagement für die Vision 21 war vor allem die Suche nach Nachfolgern für zwei Vorstandsmitglieder sowie für einen Revisor ein Schwerpunkt in diesem Jahr.

Schlusswort

Dank der finanziellen Unterstützung durch die IGKS, stehen die Vereinsbusse den Vereinen günstig zur Verfügung. Nutzt dieses Angebot.

Wir danken allen Vereinen für die gute Zusammenarbeit. Bitte meldet Euch bei uns, wenn Ihr Wünsche oder Anliegen habt, damit wir sie beim Bezirk vertreten und unterstützen können.

Ich wünsche allen ein unfallfreies und erfolgreiches Vereinsjahr.

Küssnacht, im März 2020

Co-Präsident
Reto Weiss